

### Das Floß

1.

Ich seh's an deinen Augen, an deinem Blick:  
Du bist schon weg  
und kommst nicht mehr zurück,  
ich seh', wie du aus dem Fenster schaust:  
Kopf und Herz weit draußen  
irgendwo, bei wem? Bei we-hem?  
Bei wem? Sag' mir: bei wem?

2.

Hör' auf mit deinem Eifersuchtsgetue  
da ist niemand und nichts  
lass' mich endlich in Ruhe  
wenn du so weitermachst  
wird da wirklich jemand sein  
also mach so weiter  
dann lass' ich dich allein.

3.

Tu doch nicht so  
du ziehst dich immer mehr zurück  
ein voller Kalender  
das ist jetzt wohl dein Trick  
ich komme in deinem Leben kaum noch vor  
montags Ballett, dienstags hast du Chor  
mittwochs triffst du dich mit Anne  
donnerstags und freitags mit Susanne, ja, ja

4.

Du lächelst mich gar nicht mehr so schön an  
am Anfang hast du das noch getan.  
Ich bin für dich gar nichts Besonderes mehr  
Wo nimm'ich jetzt nur meine Kraft her  
meine Kraft her?  
Meine Kraft he-er? - - meine Kraft heeer?

5.

Sag' mal, kapiert du's nicht  
oder willst du's nicht kapiere'n?  
Wenn du so guckst und redest  
fang'ich an zu friere'n  
dieser Hass in deinen Blicken ist tödlich  
und deine Gegenwart für mich schädlich  
Ey, wo kommt dieser Hass her  
auf mich und auf noch so viel  
mehr, auf dich selbst vielleicht am meisten,  
sag' mal wie lange willst du dir das noch  
leisten?

6.

Deinen Blick, den hält kein Spiegel aus  
Ein Mensch sowieso nicht  
komm'endlich da raus  
aus deiner Schmoll- Ecke  
in die du dich verzogen hast  
du spürst doch  
dass du so dein Leben verpasst.  
Wann hatten wir das letzte Mal  
ein bisschen Zeit  
nicht mit unsern Freunden  
einfach nur zu zweit,  
wann hast du mir das letzte mal zugehört,  
ohne irgendwas zu denken, einfach ungestört?

7.

Du weißt, das ist ganz schön lange her  
ich sage dir: ich kann nicht mehr  
du bist ein Ego, drehst dich nur um dich selbst  
und wunderst dich dann  
dass du niemanden behältst.  
Am Ende stehst du ganz allein da  
und denkst dann, wie schön's doch mit mir  
war, wie mit so vielen anderen vorher  
doch irgendwann zieht deine Masche nicht  
mehr

# JENNES

## Texte

---

**8.**

Doch mich wirst du so schnell nicht los  
komm nimm jetzt meine Hand, und spring´ auf  
mein Floß  
du musst endlich mal einem Menschen  
vertraun´  
sonst wirst du keine Beziehung baun´.

**9.**

Woher soll ich wissen  
dass du´s ernst meinst?  
Woher soll ich wissen  
dass du mich wirklich hältst?  
Schöne Rede von `nem wackligen Floß  
- ich weiß  
doch nicht, was passiert  
wenn ich dir die Hand geb´  
Ich hab Angst  
dass ich mich aus der Hand geb´  
Dass ich die Kontrolle über mich verlier´  
meine Freiheit ist mir so viel Wert  
ich weiß nicht  
ob ich mich dann noch spür´  
aber verdammt, ich will´s versuchen  
ich will´s versuchen.

ich wills versuchen  
Ich wills versuchen  
Ich wills versuchen.